jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1966/1/12 7Ob391/65, 7Ob115/70, 7Ob4/77, 7Ob19/78

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 12.01.1966

Norm

AKB §7 I Abs2
AKHB Art8 Abs2
AKIB Art6 Abs2 Z2
VersVG §6 Abs3 B2

Rechtssatz

Wer nach Genuß von Alkohol einen Verkehrsunfall verursacht und, bevor er auf den Alkoholgehalt untersucht ist, noch Alkohol zu sich nimmt, so daß die Feststellung des Gehaltes zur Zeit des Unfalles erschwert wird, verletzt damit seine Aufklärungspflicht. Ob er hiebei vorsätzlich oder grobfahrlässig handelt, hängt von den Umständen des Einzelfalles ab.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 391/65
  Entscheidungstext OGH 12.01.1966 7 Ob 391/65
  Veröff: ZVR 1966/191 S 190 = ÄrzteZtg 1969,601
- 7 Ob 115/70
  Entscheidungstext OGH 08.07.1970 7 Ob 115/70
  Veröff: ZVR 1971/12 S 17
- 7 Ob 4/77
  Entscheidungstext OGH 03.03.1977 7 Ob 4/77
  nur: Wer nach Genuß von Alkohol einen Verkehrsunfall verursacht und, bevor er auf den Alkoholgehalt untersucht ist, noch Alkohol zu sich nimmt, so daß die Feststellung des Gehaltes zur Zeit des Unfalles erschwert wird, verletzt damit seine Aufklärungspflicht. (T1) Veröff: SZ 50/37
- 7 Ob 19/78
  Entscheidungstext OGH 20.04.1978 7 Ob 19/78
  nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1966:RS0080843

Dokumentnummer

JJR_19660112_OGH0002_0070OB00391_6500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at